

MADE IN GERMANY ZWEI

INTERNATIONALE KUNST
IN DEUTSCHLAND

17.5. – 19.8.2012

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER

PERFORMANCES

von Michele Di Menna, Prinz Gholam, Mathilde Rosier, Suse Weber

Sonntag, 1. Juli 2012

Die Veranstaltung ist im Eintrittspreis inbegriffen.

Am Sonntag, 1. Juli 2012 steht die Ausstellung MADE IN GERMANY ZWEI ganz im Zeichen des Mediums Performance: Fragen nach Zeit, Raum, dem Körper und dem Verhältnis von Künstler und Zuschauer werden in ganz unterschiedlicher Weise aufgeworfen. Michele Di Menna, das Duo Prinz Gholam und Mathilde Rosier zeigen Arbeiten, die sie speziell für die Hannoversche Ausstellung entwickeln. Zudem zeigt Suse Weber eine weitere von insgesamt fünf Performances in ihrer Installation im Sprengel Museum Hannover.



Mathilde Rosier
Plastic Redirection, 2012
Collage, Malerei, Courtesy Mathilde Rosier;
Galerie Kadel Willborn, Karlsruhe

14 Uhr Mathilde Rosier **Kunstverein Hannover | Treffpunkt im Foyer**

Die Videos, Malereien und Performances von Mathilde Rosier (*1973 in Paris, lebt in Berlin) loten die Grenzen des Bewussten und Unterbewussten aus: Traumartige Bilder und Figuren werden eingebunden in Rituale, die Bereiche des Surrealen berühren.

Ihre Performance unter dem Dach des Künstlerhauses bringt Klaviermusik und Malerei zusammen in einer Situation, die Verhältnisse des Sichtbaren und des Unsichtbaren auslotet.



Prinz Gholam
faces, shapes, gestures,
tones, acts, places, 2010
Performance Centre
Pompidou Metz
Courtesy Prinz Gholam;
Galerie Jocelyn Wolff, Paris

16:30 Uhr Prinz Gholam | „Fire or Revolution by Night“ **Sprengel Museum Hannover | Kabinett der Abstrakten**

Das Duo Prinz Gholam (Wolfgang Prinz, geboren in Leutkirch, und Michel Gholam, geboren in Beirut, leben in Berlin) arbeitet seit 2000 zusammen. Ihre Performances setzen Objekte und Körper in ein Spannungsfeld, in dem Körper und vorgefundene Situationen, Material oder Objekte in ein Wechselspiel treten. Im Sprengel Museum Hannover findet die Performance im „Kabinett der Abstrakten“ von El Lissitzky aus dem Jahr 1927 statt. Die streng choreografierte, etwa 45-minütige Abfolge von stillen Haltungen verkörpert existierende Bilder, wobei Alter, Geschlecht, sexuelle Identität und das damit verbundene Körperbild zunehmend dekonstruiert werden.

Die Performance wird von einer Videokamera aufgenommen und direkt an die Außenwand des „Kabinetts der Abstrakten“ übertragen. Sie wird sowohl direkt durch die Türöffnung des Kabinetts als auch über die Projektion erlebbar sein.

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER



**18 Uhr Michele Di Menna | „A Few Deep Moments“
Künstlerhaus Hannover, Sophienstr. 2, Erdgeschoss**

Die kanadische Künstlerin Michele Di Menna (*1980 in Vancouver, lebt in Berlin) arbeitet mit Versatzstücken aus Tanz und Schauspielerei sowie Literatur, die sie in Objekte und Handlungen übersetzt.

Im Kontext von MADE IN GERMANY ZWEI zeigt Michele Di Menna eine weitere Folge ihrer mehrteiligen Arbeit „A Few Deep Moments“, in der sie auf Rituale der Ureinwohner ihrer kanadischen Heimat zurückgreift, kombiniert mit Wellness-Ritualen unserer Zeit.

Michele Di Menna
Ooze Generator, 2012
Performance mit Sol Calero
Courtesy Galerie Kamm; Foto: Hans-Georg Gaul

Zudem findet an dem Tag eine weitere Performance von Künstlerin **Suse Weber** (*1970 in Leipzig, lebt und arbeitet in Berlin und Brüssel) statt. Um **14 Uhr** zeigt die Künstlerin im Sprengel Museum Hannover in der Einblickshalle die vierte von insgesamt fünf Szenen ihrer Arbeit Formel: Marionette-Hannover.

PRESSEKONTAKT

Silke Janßen
Sprengel Museum Hannover | Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
fon +49 511 - 168 44645 · fax +49 511 - 168 45093
madeingermanyzwei@hannover-stadt.de
Weitere Informationen sowie Pressematerial auf
www.madeingermanyzwei.de

INSTITUTIONEN

Sprengel Museum Hannover
Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
fon +49 511 168 4 38 75 · fax +49 511 168 4 50 93
sprengel-museum@hannover-stadt.de · www.sprengel-museum.de

kestnergesellschaft
Goseriede 11 · 30159 Hannover
fon +49 511 70120 0 · fax +49 511 70120 20
kestner@kestnergesellschaft.de · www.kestnergesellschaft.de

Kunstverein Hannover
Sophienstraße 2 · 30159 Hannover
fon +49 511 16 99 278 0 · fax +49 511 16 99 278 278
mail@kunstverein-hannover.de · www.kunstverein-hannover.de

Die Ausstellung MADE IN GERMANY ZWEI wird gefördert von



Stiftung
Niedersachsen

HANNOVER.
Marketing & Tourismus



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Landeshauptstadt



NORD/LB

VGH

Kooperationspartner

Mobilitätspartner



Nutzfahrzeuge

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER

